

Schewardnadse in Tbilissi beigesetzt

Tbilissi. Der letzte sowjetische Außenminister Eduard Schewardnadse ist mit militärischen Ehren in seiner georgischen Heimat beigesetzt worden. Hunderte Trauergäste, darunter der ehemalige deutsche Außenminister Hans-Dietrich Genscher als offizieller Vertreter der Bundesregierung, beteiligten sich am Sonntag an der Zeremonie für den früheren georgischen Präsidenten. Der am vergangenen Montag im Alter von 86 Jahren gestorbene Schewardnadse trug in seiner Zeit als Außenminister unter Michail Gorbatschow maßgeblich dazu bei, den Anschluß der DDR an die BRD zu ermöglichen. Mit Genscher war er schon damals befreundet.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/222943.schewardnadse-in-tbilissi-beigesetzt.html>